

Projektname: Des Geyers schwarze Haufen

## **Ausführliche Projektbeschreibung**

Vorbemerkung:

Für Schüler/innen ist Geschichtsunterricht oft verbunden mit dem Erlernen von Zahlen und Fakten. Es ist daher ein wichtiges pädagogisches Anliegen, die Vergangenheit erlebbar und nachvollziehbar zu machen. Geschichte besteht aus Aktionen und Reaktionen von Menschen. Deren Beweggründe und Handeln zu erfahren und zu hinterfragen ist eine wesentliche Aufgabenstellung. Im Hörspiel begeben sich Akteure und Zuhörer in die Gedanken- und Gefühlswelt der Figuren. Sie sind ganz nah dran am Geschehen. In der Folge können sie auf der Basis dieser Erfahrung von der Metaebene der unterrichtlichen Analyse aus unter neuen Gesichtspunkten beurteilen und bewerten. Verstehen von Geschichte und Lernen für die Zukunft erhalten hierdurch eine interessante Chance. Der Unterricht erfährt mit dieser methodisch-didaktischen Variante einen lebendige Bereicherung. Entscheidende Grundlage ist hierfür die aktive Medienarbeit. Daraus resultieren die oben geschilderten Lernchancen.

Die Projektarbeit wurde mit einem Kinoplatat und einem Kurzbericht zum Lutherfilm gestartet. Der Text des Hörspiels wurde vorgegeben, da er bereits 1998 mit einer Schülergruppe entwickelt wurde. Es ist keineswegs zwingend, dass eine Klasse sämtliche Gestaltungsprozesse von Anfang bis Ende in Eigenproduktion durchführt. Zum einen entspricht das nicht der Produktionsrealität, zum anderen ist es auch unter zeitökonomischen Gesichtspunkten betrachtet nicht immer sinnvoll. In vorliegendem Fall lag der Schwerpunkt bei der Gestaltung und technischen Umsetzung. Damit das Hörspiel möglichst authentisch wird, sollte das Lied der Bauern, die in dieser Geschichte auftreten, von erwachsenen Männer gesungen werden. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit für die Kooperation mit einem Männergesangsverein. Aufgabe der Klasse ist es, alle Produktionselemente zu einem Gesamtarrangement zu verarbeiten.

## **Arbeitsablauf**

- 1 Stunde für Einstieg.
- 1 Stunde für Textarbeit und Definition der Charaktere, exempl. Sprechgestaltung.
- 1 Stunde für Gruppenarbeit: 3 Gruppen erarbeiten selbständig die Dramaturgie.
- 1 Stunde für Präsentation der Gruppenergebnisse (Demo-Aufnahmen sind hergestellt), die endgültige Produktionsbesetzung wird diskutiert und festgelegt.
- 1 Stunde für Aufnahmen der Sprechbeiträge.
- 1 Stunde für Geräuschproduktion.
- 1 Abendtermin mit Expertenteam für die Aufnahme des Männerchors.
- 5 Stunden Arbeit am PC.
- 1 Stunde für Nachbesprechung.

Die Klasse ist zum Projektzeitpunkt bereits ein eingespieltes Team. Seit der 5. Klasse wurden immer wieder Projekte durchgeführt, die grundsätzliche Techniken, Strategien und Formen der Teamarbeit in kleinen aufeinander abgestimmten Schritten trainiert haben.